

Antrag

Vorlage-Nr.: 387/19

zur Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** Schwedt/Oder am: 13.09.2018

Einreicher: Freie Bürger Initiative FBI	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Eingangsdatum: 22.08.2018	zur Vorberatung an: <input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss <input type="checkbox"/> Finanzausschuss <input type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat

Betreff: Forderung an die Landesregierung Brandenburg zur Beschleunigung der Novellierung des Kita-Gesetzes

Inhalt (Beschlussentwurf und Begründung):

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister einen Brandbrief zum Thema brandenburgisches Kitagesetz an die Landesregierung zu versenden. Dabei soll im Besonderen darauf gedrängt werden, den Prozess der Neufassung des Brandenburgischen Kitagesetzes und der damit verbundenen Beitragsfreiheit in allen Kommunen bis spätestens 2019 zu vollziehen. Weiterhin soll das Gesetz richtungsweisend für die Träger der Jugendhilfe und der Finanzierung des pädagogischen Personals sein.

Begründung:

Schwedt ist, wie auch viele andere Kommunen im Land Brandenburg, in herbe Kritik bezüglich der Auslegung des Kita-Gesetzes geraten. Da das aktuell gültige Gesetz in vielerlei Hinsicht Spielraum zur Interpretation lässt, sind diese in einer Novellierung des Gesetzes durch smarte Formulierungen auszuräumen. Ziel der Novellierung muss die Beitragsfreiheit in der Betreuung von Kindern bis zum Vorschulalter sein. Dabei darf jedoch die Qualität der Betreuung nicht unter der Beitragsfreiheit leiden. Ebenso wenig und unabdingbar dazu ist die Finanzierung des pädagogischen Personals, ohne den verwalterischen Akt bei der Novellierung außer Acht zu lassen. Eine schnelle Reaktion der Landesregierung kann richtungsweisend für viele Kommunen im Land sein und den sozialen Frieden wiederherstellen bzw. auch Standortnachteile im ländlichen Raum beseitigen.

Bertram Webert
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.